



Leitbild für die Einrichtungen St. Vinzenz Allgäu

- 1897 Entstehung einer „Wohltätigkeitsanstalt“ für die Pfrontener Bevölkerung durch Pfarrer Dr. Kohnle
- 1898 Barmherzigen Schwestern vom Mutterhaus Augsburg übernehmen die Leitung
- 1903 Pfarrer Dr. Kohnle wird nach Dillingen berufen und übergibt die Anstalt als Schenkung dem Mutterhaus der Barmherzigen Schwestern in Augsburg
- 1936-38 Bau des Krankenhauses mit 100 Betten
- 1939 Einweihung der Krankenhauskirche
- 1941-45 Krankenhaus dient als Lazarett
- 1983-85 Umfassende Sanierung des Krankenhauses
- 1989 Entstehung des Reha-Gebäudes
- 2006 Übernahme des Krankenhaus St. Vinzenz durch die St. Vinzenz Klinik Pfronten im Allgäu GmbH
- 2009 Errichtung der geriatrischen Rehabilitation
- 2010 Umbau und Erweiterung der Physiotherapie
Eröffnung des Café Vital
Gründung des MVZ St. Vinzenz
- 2011 Endoskopieabteilung neu ausgestattet
1. Filiale des MVZ St. Vinzenz Füssen eröffnet
- 2012 Umbau der Radiologie
Internistische Filiale des MVZ in Füssen
Zertifizierung der Rehaklinik St. Vinzenz
- 2013 Erhöhung auf 95 Planbetten in der Akutklinik
- 2014 Umzug der Barmherzigen Schwestern ins Mutterhaus nach Augsburg
- 2015 EndoProthetikZentrum (EPZ) St. Vinzenz zertifiziert
MVZ St. Vinzenz Marktoberdorf gegründet
3. OP / Umbau Ambulanzen und MVZ Pfronten
- 2016 zusätzliche Bettenstation für die Akutgeriatrie
- 2017 Erhöhung auf 105 Planbetten in der Akutklinik
Radiologie wird um einen MRT erweitert
- 2018 Planbettenerhöhung auf 115 Betten
- 2019 Labor zieht in neue Räumlichkeiten
- 2020 Eröffnung Endoskopie-Anbau

Das Leitbild ist für alle Mitarbeiter der St. Vinzenz Einrichtungen verpflichtend.

Es wurde an alle Mitarbeiter kommuniziert und neue Mitarbeiter erhalten es an ihrem ersten Arbeitstag ausgehändigt. Anhand des Leitbildes entwickeln sich die Qualitätsziele / Leitlinien der Einrichtungen St. Vinzenz. Eine Überprüfung des Leitbildes findet jährlich durch die Geschäftsführung statt.

St. Vinzenz Klinik Pfronten
Rehaklinik St. Vinzenz Pfronten
MVZ St. Vinzenz Pfronten, Füssen, Marktoberdorf

Kontakt in Pfronten:
Kirchenweg 15
87459 Pfronten

Telefon 08363 / 693-0
E-Mail info@vinzenz-klinik.de

www.vinzenz-klinik.de

„Freundlichkeit löst Schwierigkeiten“

Von unserem Leitbild erwarten wir Orientierung. Das Fundament, auf dem es entwickelt wurde, sind die christlichen Werte und der Geist des heiligen Vinzenz*. Unser Leitbild kann nur lebendig sein, wenn alle an der Verwirklichung mitarbeiten.

* Der Name der St. Vinzenz Klinik stammt von den Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul (1581-1660).

Der Priester Vinzenz von Paul gilt als Begründer der neuzeitlichen Caritas. Er wurde im Jahr 1737 heilig-gesprochen.

Im Geist des heiligen Vinzenz

Namenspatron unserer Einrichtung ist der heilige Vinzenz von Paul. Ihn kennzeichnet eine Spiritualität der Tat. Dies bedeutet: er hat die Nöte der Menschen erkannt und zusammen mit anderen angepackt. Damals wie heute bildet der Mensch den Mittelpunkt unseres Handels.

Unser Auftrag

Wir nehmen die Anliegen der Kranken und ihrer Angehörigen wahr und stehen ihnen in allen Abschnitten ihres Lebens professionell und tatkräftig zur Seite. Wir begegnen ihnen mit Offenheit und achten die Würde eines jeden.

Wir als Gemeinschaft

Alle Mitarbeiter/innen pflegen in der Einrichtung St. Vinzenz einen respektvollen und toleranten Umgang miteinander. Wertschätzung jedes Einzelnen und das Bewusstsein, aufeinander angewiesen zu sein, kennzeichnen unsere Zusammenarbeit.

Rahmenbedingungen

Auch in Zeiten knapper werdender Ressourcen stellen wir uns dem Anspruch, wirtschaftlich und zugleich menschlich unseren Auftrag zu erfüllen. Der ständige Wandel, welcher dies mit sich bringt, fordert unsere Phantasie und Kreativität heraus.

Wir blicken mit Zuversicht und Engagement in die Zukunft!

Dieses Leitbild wurde im Rahmen einer QM-Arbeitsgruppe im Jahr 2010 mit ausgewählten Mitarbeitern und der Schwesternschaft aus den verschiedenen Bereichen erarbeitet und im Juli 2014 überarbeitet.